

9.C.3

Leben und Arbeit

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen?

Ein Beitrag von Sandra Meyer

Mit Illustrationen von Julia Lenzmann



© RAABE 2021

© Neumann & Rodtmann/The Image Bank

In diesem Beitrag dreht sich alles ums Arbeiten – allerdings nicht in einer konventionellen Herangehensweise. Es geht nicht darum, wie die Wirtschaftslage in Deutschland ist oder wie man als Zugezogener am besten Arbeit findet. Auch werden keine Berufe vorgestellt oder Bewerbungen trainiert. Die Deutschen und ihre Beziehung zum Arbeiten – dieser gesellschaftliche Aspekt steht im Mittelpunkt des Beitrags. Fragen wie, welchen Stellenwert das Arbeiten hat, oder was wichtiger ist, Familie, Partnerschaft oder Beruf, werden aufgeworfen. Dieses Thema wird den Schülern und Schülerinnen anhand von Songs, kurzen und längeren Texten, Lückentexten, Tandemübungen, Statistiken und vielen Illustrationen nähergebracht.

KOMPETENZPROFIL

Niveau:	Grundstufe
Grammatik:	Die wichtigsten Konjunktionen, der Ausrufesatz
Wortschatz:	Das Verhältnis von Arbeit und Freizeit der Deutschen, Arbeitszeiten, Arbeitslosigkeit, Berufe im Mittelalter und heute
Zusatzmaterialien:	Statistiken, Songs, ergänzende Übungen

Auf einen Blick

1 Wortschatz aktivieren

- | | | | |
|------|---|---|----------------------------|
| M 01 | Songs zum Thema „Arbeit“ | W | Arbeit |
| M 02 | Wimmelbild – Die Bedeutung von Arbeit | W | Wortschatz aktivieren |
| M 03 | Jeder muss arbeiten – Wofür eigentlich? | W | Arbeit, Leben |
| M 04 | Die Arbeitswelt | W | Arbeitswelt, Begriffe |
| M 05 | Freizeit – Jeder braucht mal eine Pause | W | Freizeit |
| M 06 | Arbeitszeiten | W | Arbeitszeiten |
| M 07 | Wenn man ohne Arbeit ist – Arbeitslosigkeit | W | Arbeitslosigkeit, Begriffe |
| M 08 | Die Entstehung vieler Berufe – Die Arbeitswelt im Mittelalter | W | Berufe, Mittelalter |

2 Wortschatz üben und anwenden

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------|
| M 09 | Wie wichtig ist den Deutschen die Arbeit? | W | Arbeit und Leben |
| | | G | Komparativ |
| M 10 | Lottomillionär geht trotzdem weiterhin arbeiten! | W | Arbeit, Wünsche |
| | | G | Perfekt |
| M 11 | Wer arbeitet am meisten? – Deutschland und seine Nachbarn | W | Arbeit, Ländernamen |
| | | G | Superlativ |
| M 12 | Der geht aber ungern zur Arbeit! | G | Ausrufesätze |
| M 13 | Ich suche eine Arbeit! – Ein Stellenangebot verstehen | W | Stellenangebot |
| M 14 | Ich finde keine Arbeit – Arbeitslosigkeit | W | Arbeitslosigkeit |
| M 15 | Einfach mal blaumachen | W | Nicht zur Arbeit gehen |
| M 16 | Der Henker – Ein „ehrloser“ Beruf | W | Berufsbild „Henker“ |
| M 17 | Berufe, die niemand machen möchte – Zwei Lesetexte | W | Arbeit und Leben |
| M 18 | Fragen zum Lesetext A | W | Arbeit und Leben im Mittelalter |
| M 19 | Fragen zum Lesetext B | W | Arbeit und Leben heute |


3 Test und Selbsteinschätzung

- | | | | |
|------|--|-----|---------------------|
| M 20 | Bist du fit? – Erst die Arbeit, dann das Vergnügen? | W G | Abschließender Test |
| M 21 | Das kann ich! – Über das Verhältnis von Arbeit und Freizeit sprechen | W | Selbstkontrolle |

4 Wortschatzliste

- | | | | |
|------|--|---|---------------------|
| M 22 | Meine Wortschatzliste – Erst die Arbeit, dann das Vergnügen? | W | Arbeit und Freizeit |
|------|--|---|---------------------|

Legende

-  kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im Download-Portal: daz-downloads.raabe.de
- W** kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- G** kennzeichnet die behandelte Grammatik

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 35.

Wimmelbild – Die Bedeutung von Arbeit

M 02



Illustration: Julia Lenzmann

Aufgabe 1:

Beschreibe das Bild.

- Was machen die Personen auf dem Bild?
- Geht es den Personen gut oder schlecht? Warum? Was sind die Gründe?
- Lest jetzt die Überschrift des Wimmelbilds und seht euch die verschiedenen Menschen noch einmal an.
- Beschreibt noch einmal, was die Menschen in den verschiedenen Situationen tun.
- Wer von den Menschen auf dem Bild arbeitet? Was arbeiten die Menschen?

M 03 Jeder muss arbeiten – Wofür eigentlich?

Aufgabe 1:

Wofür geht man arbeiten? Sieh dir die Wörter an.



Geld verdienen



was zu essen kaufen



überleben



schöne Dinge kaufen



in Urlaub fahren



Menschen helfen



nicht allein sein



sich um Tiere kümmern



Erfolg haben

Aufgabe 2:

Sieh dir nochmal Aufgabe 1 an. Was ist deiner Meinung nach wirklich wichtig zum Leben? Was nicht? Schreibe in die Tabelle. Diskutiert dann in der Klasse darüber.

Das ist wichtig zum Leben:	Das ist unwichtig zum Leben:

Fotos: 1. © Judith Haeusler/Image Source, 2. © Tom Werner/DigitalVision/Getty Images, 3. © Jimmarkley/E+, 4. © me4of/E+, © alexpin/E+, © PhotographyKME+, © BamBomimages/E+, © 5. Andrew Fox/The Image Bank, © 6. Kathrin Ziegler/DigitalVision, 7. © Hinterhaus Productions/DigitalVision, 8. © Dougal Waters/DigitalVision, 9. © Adam Hester/The Image Bank

Die Arbeitswelt

M 04


Aufgabe 1:

Sieh dir die Wörter an.



die Arbeitszeit



der Arbeitnehmer



der Arbeitgeber /
der Vorgesetzte



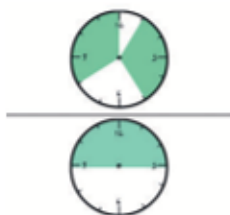
die Krankenversicherung



das Gehalt



die Überstunde



die Vollzeit / die Teilzeit



die Gleitzeit



die Rente

Illustrationen: Julia Lenzmann



Aufgabe 2:

Die Wörter sind rückwärts geschrieben. Schreibe sie richtig auf.

- a) IED ETNER – _____ b) SAD TLAHEG – _____
 c) IED GNUREHCISREVNEKNARK – _____
 d) IED EDNUTSREBÜ – _____
 e) IED TIEZTIELG – _____ f) IED TIEZSTIEBRA – _____
 g) RED REMHENTEIBRA – _____ h) IED TIEZLIET – _____
 i) RED ETZTESEGROV – _____ j) IED TIEZLLOV – _____

Ich suche eine Arbeit! – Ein Stellenangebot verstehen

M 13

Aufgabe 1:

Sieh dir diese Stellenanzeige an. Lies den Text einmal komplett durch. (Es ist in Ordnung, wenn du nicht alles verstehst. Lies trotzdem weiter.)

Elektroniker für die Raumfahrt (d/m/w)

Wir suchen dich! Unterstütze uns dabei, Geräte für internationale Weltraummissionen herzustellen!

Bist du ehrgeizig, interessiert und ein leidenschaftlicher Techniker?

Hast du Lust am Reisen? Macht es dir nichts aus, auch mal Überstunden zu machen?

Dann bist du genau richtig bei uns!

Was du mitbringen solltest: IT-Kenntnisse, mindestens drei Jahre Berufserfahrung als Facharbeiter im Gerätebau, gute Englischkenntnisse, Reisebereitschaft, Arbeiten auf Montage, Interesse an neuen Herausforderungen.

Was wir dir bieten: Die Teilnahme an einem Trainingsprogramm, damit du die Grundlagen der Raumfahrttechnik erlernst, ein tolles internationales Team, ein überdurchschnittlich gutes Gehalt.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Wir freuen uns über alle Bewerbungen unabhängig von sozialer und kultureller Herkunft, Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Orientierung oder religiöser Überzeugung.



Foto: © Getty Images/The Image Bank

Aufgabe 2:

Lies den Text noch einmal. Unterstreiche jetzt alle Wörter, die du nicht verstehst. Besprecht die Wörter in der Klasse.

Aufgabe 3:

Beantworte die Fragen.

a) Wer wird gesucht?

b) Was stellt die Firma her?

c) Welche charakterlichen Eigenschaften soll der oder die Gesuchte mitbringen?

interessiert religiös sozial kulturell sexuell gefährlich ungerecht krank sinnvoll emotional körperlich anstrengend unwichtig wichtiger als nicht so wichtig wie genauso wichtig wie	
---	--

Wendungen und Ausrufe

Deutsch	Meine Sprache
Geld verdienen was zu essen kaufen schöne Dinge kaufen in Urlaub fahren Menschen helfen nicht allein sein sich um Tiere kümmern Erfolg haben eine Pause machen Zeit haben für auf Montage arbeiten auf Geschäftsreise fahren auf Dienstreise fahren einen Antrag stellen im Lotto gewinnen Der/die ist vielleicht ...! Du siehst aber (gar nicht) gut aus! Ich glaub es nicht! Das hast du nicht wirklich gesagt! Du hast / der/die hat / die haben / ihr habt aber Nerven!	